

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES GESCHÄFTSAUSSCHUSSES ASCHEBERG

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 02. Mai 2013
im Bürgerhaus in Ascheberg
von 19:30 Uhr bis 20:26 Uhr (öffentlicher Teil)
von 20:27 Uhr bis 21:25 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: von 20:26 Uhr bis 20:27 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 7 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 17.

Anwesend:

1. Stimmberechtigt:

GV Thure Schnoor
als Vorsitzender

GV Klaus Englert
GV Hans-Jürgen Gast
GV Rainer Haderl
GV Hubert Meier *für GV Horst Jurgeneit*
GV Jürgen Lück
GV Thomas Menzel

2. nicht stimmberechtigt:

Protokollführer: Frau Harder, Amt Großer Plöner See
BGM Herbert von Mellenthin, GV Joachim Runge, GV Heinrich Hartz, GV'in Silvia Runge, GV Hans-Christian Pries, GV Christian Gill; BM Hans Henning Ratjen;
Zuhörer/innen: keine

Es fehlten entschuldigt: GV Horst Jurgeneit *Vertretung s. o.*

Die Mitglieder des Geschäftsausschusses Ascheberg waren durch Einladung vom 18.04.2013 zu Donnerstag, 02. Mai 2013 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung: (nach Beschlussfassung zu TOP 3)

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
 2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
 3. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
 4. Niederschrift vom 28. Februar 2013 – öffentlicher und nichtöffentlicher Teil –
 5. Bekanntgaben
 - a) des Vorsitzenden
 - b) der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen
 - c) des Bürgermeisters
 6. Berichte aus der Feuerwehr
 7. Reparatur Unimog
 8. Rückschlagventil Wasserleitung
 9. Trägerschaft Ferienspaß Ascheberg 2013
 10. Ausfallbürgschaft Ascheberger Festtage
 11. Fallwildbeseitigung
 12. Investitionskosten im Schulkostenbeitrag
 13. Bahnübergang B 430 – Verlegung der Wasserleitung
 14. Zusätzliche Gestaltung Spielplatz Kindergarten
 15. Bekanntmachungen in den „Ascheberger Nachrichten“
 16. 6. Nachtrag zur Hauptsatzung der Gemeinde Ascheberg
 17. Anfragen
- In nichtöffentlicher Sitzung:**
18. Vertragsangelegenheiten Sportanlage
 19. Verwaltungsstrukturreform; hier: Personalüberleitungsvertrag
 20. Personalangelegenheiten
 21. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

GV Schnoor begrüßt alle Anwesenden, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2**Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Keine Änderungen bzw. Ergänzungen.

TOP 3**Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten****Beschluss:**

Die Tagesordnungspunkte 18 bis 21 werden in nichtöffentlicher Sitzung beraten.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 4****Niederschrift vom 28. Februar 2013 – öffentlicher und nichtöffentlicher Teil –**

Es gibt eine Einwendung zum nichtöffentlichen Teil des Protokolls. GV Schnoor wird diese Einwendung im nichtöffentlichen Teil erläutern.

TOP 5**Bekanntgaben****a) des Vorsitzenden**

- Am 29.04.2013 ist ein Schreiben vom Amtsgericht Plön eingegangen, in dem um Benennung von Schöffen bis zum 06.05.2013 gebeten wird.

b) der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen

- Die Angelegenheit Wanderweg Söhrenholz wurde abschließend beschlossen.

c) des Bürgermeisters

- Eilentscheidung des Bürgermeisters wegen Unfallgefahr am Rentnerwohnheim Gartenweg 9. Der Klinker auf einigen Außentritten hat sich gelöst. Der Auftrag für die Reparatur wurde von der Verwaltung vergeben.
- Kinderspielplatz Krähenstieg; der vom TÜV beanstandete Zaun wurde erneuert.
- Straßenbeleuchtung Neue Heimat; Kurzschluss im Stromkreis 6; zur Lokalisierung ist ein Messwagen erforderlich; eine Fachfirma wurde bereits beauftragt.
- Die Schulverbandsversammlung Plön Stadt und Land hat die Einrichtung einer Offenen Ganztagschule in Ascheberg genehmigt. Die Verwaltung wird die erforderlichen Vertragsänderungen (Mietverträge, Arbeitsverträge und Vereinbarung mit dem Schulverband vom 09.12.1999 vornehmen).
- Anzeige der Gemeinde vom 07.03.2013 wegen Graffiti-Schmierereien; das Verfahren wurde eingestellt wegen erfolgloser Täterermittlung.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

- Nachträgliche naturschutzrechtliche Genehmigung zur Errichtung einer Fahrsiloanlage und einer Strohlagerfläche auf dem Hof Oha wurde erteilt.
- Das Innenministerium hat schriftlich darauf hingewiesen, dass die Wahlzeit der amtierenden Gemeindevertretungen und Kreistage mit dem 31.05.2013 endet. Ab dem 01.06.2013 haben diese Gremien keine Befugnisse mehr. Die Ausschüsse können jedoch auch weiterhin in der Zeit zwischen Ende der Wahlzeit und konstituierender Sitzung Beschlüsse fassen.

TOP 6**Berichte aus der Feuerwehr**

GV Schnoor teilt mit, dass sich der Wehrführer für die heutige Sitzung entschuldigen lässt. Jedoch bittet er daran zu denken, dass der amtierende Wehrführer für keine weitere Wahlzeit zur Verfügung steht.

TOP 7**Reparatur Unimog****Beschluss:**

Das Lenkgetriebe des Unimogs wird durch die Firma Kayser aufgearbeitet.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 8****Rückschlagventil Wasserleitung****Beschluss:**

Das Ing.-Büro Petersen und Partner wird beauftragt, die Notwendigkeit eines Rückschlagventilschachts zu prüfen.

dafür: 4**dagegen: 3****Enthaltungen: 0****Hinweis:**

Vorab soll eine Preisermittlung erfolgen. Sollten sich die Kosten auf unter 10.000 € belaufen, soll der Auftrag vergeben werden. Ansonsten ist der Beschluss durch die Gemeindevertretung zu fassen.

TOP 9**Trägerschaft Ferienspaß Ascheberg 2013**

Es kam die Frage nach dem Versicherungsschutz für die teilnehmenden Kinder auf. Solange die Veranstaltungen unter der Trägerschaft der Gemeinde laufen, besteht Versicherungsschutz für die Kinder über die kommunale Versicherung. Um die Trägerschaft noch einmal deutlich zu formulieren und bekanntzumachen wird der folgende Beschluss gefasst:

Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:

Unter Trägerschaft der Gemeinde Ascheberg werden auch im Jahr 2013 mit Unterstützung von Vereinen, Organisationen, Verbänden und Privatpersonen Veranstaltungen im Rahmen der Aktion Ferienspaß in Ascheberg durchgeführt.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 10**Ausfallbürgschaft Ascheberger Festtage****Beschluss:**

Die Gemeinde Ascheberg übernimmt eine Ausfallbürgschaft für die Ascheberger Festtage in Höhe von 2.000 € für das Fest in seiner Gesamtheit. Bevor die Gemeinde mit der Bürgschaft eintritt, ist eine ausführliche Gewinn- und Verlustrechnung der Veranstaltung vorzulegen.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 11****Fallwildbeseitigung****Beschluss:**

Die Fallwildbeseitigung wird für ein weiteres Jahr (bis 31.03.2014) durch die örtliche Jägerschaft für 400 € durchgeführt. Hiervon ausgenommen ist das Jagdrevier des Grafen.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 12****Investitionskosten im Schulkostenbeitrag****Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:**

Der pauschalen Abrechnung der Investitionskosten im Schulkostenbeitrag in Höhe von 250 € pro Schüler für das Jahr 2012 wird zugestimmt.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 13****Bahnübergang B 430 – Verlegung der Wasserleitung****Beschluss:**

Die Bahn übernimmt die Bauleitung, Sicherung und Erdarbeiten auf ihre Kosten. Die Gemeinde ist für die Verlegung der Wasserleitung zuständig. Die Gemeinde plant eine Ausführung mit der Nennweite 150 durch ein PE-Rohr.

Die Verwaltung wird gebeten, dieses der Bahn mitzuteilen.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 14****Zusätzliche Gestaltung Spielplatz Kindergarten****Beschluss:**

1. Der Bepflanzung mit den gespendeten Pflanzen der Firma Fielmann auf dem Kindergartengrundstück wird zugestimmt. Die Rodung und Neubepflanzung wird von der Landjugend Ascheberg unter einer fachkundigen Anleitung durchgeführt.

Der Bürgermeister wird gebeten, vom Grafen Brockdorff-Ahlefeldt eine Zustimmung zur Einleitung des Regenwassers (Drainage) in dessen angrenzenden Wald einzuholen.

Das Angebot 147 vom 07.01.2013 der Firma Hennings wird kostenneutral überarbeitet, so dass unter Verzicht der Pflanzen die Drainage in der Gesamtfläche verlegt werden kann.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

GV Hader / GV Menzel / GV Englert

Im Namen der jeweiligen Fraktionen wird ein Dank an den Ausschussvorsitzenden sowie an die weiteren Mitglieder für die gute Vorbereitung und die Zusammenarbeit ausgesprochen.

GV Schnoor

Ebenfalls Dank an alle Mitglieder des Ausschusses. Ein besonderer Dank geht jedoch an den GV Hader und BGM von Mellenthin für die ausgesprochen konstruktive Zusammenarbeit.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

VORSITZENDER

PROTOKOLLFÜHRERIN

Thure Schnoor

Hellen Harder

Anlagen zum Protokoll:

- keine -